



Würzburg-Schweinfurt
Mainfranken

Wird von der IHK ausgefüllt!

Prüfungsausschuss: _____

Azubi-Id. _____

Berufsschule: _____

Anmeldung zur Abschlussprüfung Antrag auf vorzeitige Zulassung

gemäß § 45 Abs. 1, Berufsbildungsgesetz, in Verbindung mit § 11 Abs. 1 der Prüfungsordnung

Anmeldeschluss: **Sommerprüfung:** **15. Februar**
Winterprüfung: **15. August**

Prüfungsbewerber/-in	Ausbildungsbetrieb
Name, Vorname	
Geb.-Datum und Geburtsort	
Straße oder Postfach	Straße oder Postfach
PLZ, Ort	PLZ, Ort

Ausbildungsberuf mit Fachrichtung:	_____
Angestrebter Prüfungstermin:	_____

Liegt beim Prüfungsbewerber/bei der Prüfungsbewerberin eine körperliche, geistige oder seelische Behinderung (keine vorübergehenden Erkrankungen) vor, die für die Prüfung von Bedeutung ist? Wenn ja, welche Behinderung liegt vor und welche Maßnahmen sind für die Prüfungsdurchführung ggf. erforderlich (aktuelles ärztliches Attest beifügen):

Der Ausbildungsbetrieb bestätigt,

- dass die sachliche und zeitliche Gliederung der Ausbildung entsprechend der verkürzten Ausbildungszeit abgeändert worden ist,
- dass dem Auszubildenden bis zur Abschlussprüfung die für das Erreichen des Ausbildungszieles wesentlichen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt werden,
- dass die Beherrschung der Kenntnisse und Fertigkeiten aufgrund der bisherigen Leistungen erwartet werden kann,
- und dass mindestens **gute betriebliche Leistungen** erbracht wurden.

Betrieblicher Ausbildungsgang sowie Beurteilung (ist durch Ausbilder/-in auszufüllen):

Abteilung bzw. Ausbildungsabschnitt in zeitlicher Reihenfolge	Dauer in Monaten	Fachliche Beurteilung

Der Ausbilder / die Ausbilderin bestätigt, dass

- die in den Ausbildungsordnungen vorgeschriebenen **Ausbildungsnachweise ordnungsgemäß geführt** und vom Ausbildenden bzw. Ausbilder kontrolliert worden sind.
- der/die Auszubildende die Ausbildungszeit tatsächlich und nicht nur kalendarisch zurückgelegt hat. Alle Kenntnisse und Fertigkeiten lt. Ausbildungsrahmenplan wurden vermittelt.
- das **letzte Zeugnis der Berufsschule** ist beigelegt. Der Notendurchschnitt muss „gut“ also **besser** als 2,5 in den prüfungsrelevanten Fächern sein. Ist das Zeugnis am Tag des Anmeldeschlusses älter als 4 Monate, ist eine Bescheinigung der Berufsschule über die im laufenden Schuljahr erbrachten Leistungen beizufügen.

.....		
Ort, Datum		
.....		
Telefon	Unterschrift des Ausbildenden	Unterschrift Prüfungsbewerber/-in

Informationen:
kaufmännische Berufe: Maresa Pfeuffer, Tel. 0931 4194-310
gewerblich-technische Berufe: Wolfgang Büttner, Tel. 0931 4194-382